



# STADT AULENDORF

<b>Stadtkämmerei</b>		<b>Vorlagen-Nr. 30/016/2024</b>	
Sitzung am 28.04.2025	Gremium Gemeinderat	Status Ö	Zuständigkeit Kenntnisnahme
<b>TOP: 11      Jahresabschluss 2020 der Stadt Aulendorf</b>			
<p><b>Ausgangssituation:</b> Die Stadt hat nach § 95 Abs. 1 GemO zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Dieser hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten und muss die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune darstellen.</p> <p>Der Jahresabschluss für das Jahr 2020 wurde aufgestellt. Grundsätzlich ist der Jahresabschluss nach der Gemeindeordnung innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen. Dies konnte leider nicht eingehalten werden. Die Gründe dafür sind folgende:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung der Doppik zum 01.01.2020 mit sehr umfangreichen Vor- und Nacharbeiten. Auch ist die Arbeit in der Kämmerei seither dauerhaft umfangreicher, komplexer und zeitintensiver wie vorher in der Kameralistik.</li> <li>- Erforderliche komplette Neubewertung des gesamten Anlagevermögens: Bekanntlich musste das Anlagevermögen nochmals neu bewertet werden. Hier hatte die Kämmerei zwar Unterstützung, dennoch waren erhebliche Vor- und Nacharbeiten mit tausenden Arbeitsstunden seitens der Kämmerei erforderlich. Mehrere Zehntausend Buchungen in das Buchhaltungsprogramm wurden durchgeführt, korrigiert, storniert. Dies hat auch Auswirkungen auf alle Folgejahre.</li> <li>- Parallel mussten zwei weitere Großprojekte in der Kämmerei umgesetzt werden (§ 2 b UStG und Grundsteuerreform). Außerdem wurden die Eigenbetriebe integriert, um dauerhaft sechstellig Kosten einsparen zu können. Auch dies hat im ersten Schritt einen zusätzlichen Arbeitsaufwand bedeutet, der sich aber sehr schnell amortisiert (bereits im ersten Jahr).</li> <li>- Hinzu kommt, dass seit 2020 dauerhaft ungefähr (schwankend) rund ein Drittel der Stellen in der Kämmerei nicht besetzt sind.</li> <li>- Zusätzlich wurden für eine dauerhafte Personal- und Kosteneinsparung ein großes Projekt innerhalb der Gesamtverwaltung in Federführung Kämmerei umgesetzt (Einführung mobile Datenerfassung), dadurch können dauerhaft rund 0,8 Stellen eingespart werden.</li> <li>- Auch wurde die Stelle Liegenschaften in die Kämmerei übergangsweise übernommen (zur Entlastung der Bauamtsleitung), bis eine endgültige Lösung möglicherweise gefunden wird. Dies sind seit rund 1,5 Jahren ebenfalls eine 70 % Stelle ohne Aufstockung in der Kämmerei.</li> <li>- Außerdem wurden an weiteren Stellen Arbeitsabläufe geändert und verbessert, durch die 0,5 Stellen eingespart werden konnten.</li> <li>- Die Firma, die die Buchhaltung der Stadt bereitstellt, hat wie an vielen Stellen ebenfalls großen Personalmangel, weshalb sich die notwendige Unterstützung (für viele Buchungsvorgänge wird technische Unterstützung benötigt) sehr lange hinzog. Es können nur alle zwei Wochen zwei Stunden bereitgestellt werden.</li> </ul>			

Der Haushaltsplan wurde am 02.03.2020 vom Gemeinderat beschlossen. Das Haushaltsjahr sollte mit einem veranschlagten Gesamtergebnis von - 615 € abschließen. Der Saldo des Finanzhaushaltes lag bei - 3.324.000 €.

Am 30.11.2020 hat der Gemeinderat einen Nachtrag zum Haushaltsplan 2020 beschlossen. Grund für den Nachtrag war die Corona-Pandemie, die teilweise große Auswirkungen auf den beschlossenen Haushalt hatte. Der Nachtrag schloss mit einem veranschlagten Gesamtergebnis von - 104.690 € ab. Der Saldo des Finanzhaushaltes lag bei - 2.504.188,00 €.

Abgeschlossen wurde das Jahr 2020 schlussendlich mit einem ordentlichen Ergebnis von 2.201.657,23 €. Aufgrund außerordentlichen Aufwendungen und Erträge gab es ein ordentliches Sonderergebnis von 488.399,49 €. Das ordentliche Gesamtergebnis lag damit bei 2.690.056,72 €. Der Saldo des Finanzhaushaltes lag bei 1.238.993,57 € und damit im Vergleich zum Planansatz eine sehr deutliche Verbesserung von über 3,74 Mio. €.

Das Bilanzvolumen hat sich im Vergleich zur Eröffnungsbilanz um rund 3 Mio. € auf nun 112.544.199,61 € erhöht.

Der Haushaltsverlauf des Jahres 2020 war damit sehr erfreulich für die Stadt.

Auf die ausführlichen Erläuterungen in den beigefügten Unterlagen wird verwiesen.

**Beschlussantrag:**

Auf Grund § 95 b Abs. 2 der Gemeindeordnung stellt der Gemeinderat den Jahresabschluss 2020 mit dem beiliegenden Feststellungsbeschluss fest.

**Anlagen:**

Rechenschaftsbericht  
Abschluss  
Feststellungsbeschluss

**Beschlussauszüge für**

Bürgermeister     Hauptamt  
 Kämmerei         Bauamt             Ortschaft

Aulendorf, den 17.04.2025